

An alle Schützenschwestern,
an alle Schützenbrüder

im März 2019 beginnen wieder die Freundschaftswettkämpfe Luftgewehr aufgelegt. Da voriges Jahr bei einigen Gelegenheiten ein hohes Diskussionsaufkommen zustande kam, möchte ich ein paar grundlegende Dinge ansprechen.

Es handelt sich bei den Wettkämpfen zwar um Freundschaftswettkämpfe, aber dies bedeutet nicht, dass es keine Regeln gibt. Die Ausnahmeregelungen, die im Laufe der Zeit zugelassen wurden, stehen in der Ausschreibung. Alles was nicht extra erwähnt wird, wird nach Sportordnung geschossen.

Die Stände werden frei belegt. Linksschützen oder Seitenspanner sind nun mal vertreten und für die Linksschützen sind die Rechtsschützen ein Hindernis. Manche Leute werden auch durch schweres Atmen oder fluchen gestört, aber das sind alles Sachen die akzeptiert werden müssen und keinen zweiten Anlauf rechtfertigen.

Den Ansagen der Standaufsicht sind Folge zu leisten, bei anderer Meinung kann ein Einspruch nach dem Durchgang erhoben werden.

Es wurde auch schon vorgeschlagen, dass der eingetragene Stand bei der Anmeldung bindend sein soll, es eine zeitlich begrenzte Anmeldung gibt und ähnliches mehr.

Aus diesem Grund lade ich alle interessierten Schützenschwestern- und Brüder zu einer Versammlung in Aphoven auf dem Schiessstand ein.

Wann: 25.02.2019
Uhrzeit: 19:30 Uhr

Bitte macht Euch Gedanken, ob auch ihr etwas zur Sprache bringen mögt, damit die diesjährigen Wettkämpfe ruhiger und entspannter ablaufen könnt.

Zusätzlich bitte ich um namentliche Meldung der Mannschaften und Schützen, damit ich alles vorbereiten kann.

Ingrid Bronneberg
Gruppenleiterin

P.S. Vergesst bitte nicht, dass man natürlich auch alles kaputt reglementieren kann.